

**Die Ausschreibung
kann auch auf der Internetseite:**

www.diakonie-bayern.de
(Suchthilfe)

heruntergeladen werden.

Diakonisches Werk
der Evangelisch-
Lutherischen Kirche
in Bayern –
Landesverband der
Inneren Mission e.V.

Pirckheimerstr. 6
90408 Nürnberg
Tel.: 0911 / 9354-432
Tel.: 0911 / 9354-264
Fax: 0911 / 93 54-470
schobel@diakonie-bayern.de
ehrlers@diakonie-bayern.de
www.suchthilfe-bayern.de



Fortbildungs- seminar

**für ehrenamtlich-
freiwillige
Mitarbeiter*innen in
der Suchthilfe und
Interessierte**

**„Wenn es passiert ist!“
Vom positiven Umgang mit
dem Thema „Rückfall“**

04.-06. September 2020

Evang. Bildungs- und
Tagungszentrum
Pappenheim

„WENN ES PASSIERT IST!“

Vom positiven Umgang mit dem Thema „Rückfall“

Fortbildung für ehrenamtlich-freiwillige Mitarbeiter*innen in der Suchthilfe und Interessierte

Ort des Seminars:

Evang. Bildungs- und Tagungszentrum
Stadtparkstraße 8-17, 91788 Pappenheim
Tel.: 09143 / 604-0 • Fax: 09143 / 604-64
www.ebz-pappenheim.de

Beginn: Freitag, 04.09.2020, 14:00 Uhr
Ende: Sonntag, 06.09.2020, ca. 13:00 Uhr

Inhalte/Ziele

Oftmals wird ein „Rückfall“ aus Angst- und Schamgefühlen verschwiegen. Dies hat mit einem „nur“ negativen Verständnis eines solchen „Vorfall“ zu tun.

Wird ein „Rückfall“ als ein unerklärbares oder gar verbotenes „Zurück“ verstanden, können leicht Schuldgefühle, Entmutigung und Stagnation die Folge sein. Das „Rückfallerleben“ wird dann nicht als Ereignis in einem fortlaufenden Entwicklungskontext, sondern als ein „Stehenbleiben“, aufgefasst.

Gelingt es dagegen, einen solchen „Rück-Vorfall“ als Hinweis auf eine noch „unerledigte Lebensaufgabe“ („Problem“ = Aufgabe!) einzuordnen, kann es möglich werden, positive, noch nicht genutzte Potentiale der Persönlichkeit zu erschließen.

Gerade in Selbsthilfegruppen, ebenso wie in einer therapeutischen Situation, gilt es, einen solchen Vorgang nicht zu tabuisieren, sondern Betroffenen Mut zu machen, offener und angstfreier mit ihm umzugehen.

Zielgruppe

Ehrenamtlich-freiwillige Mitarbeiter*innen in Selbsthilfegruppen für suchtkranke Menschen und Interessierte.

Teilnahmegebühr € 120,00

für Kursgebühr inkl. Verpflegung und Unterkunft im Einzelzimmer

- Reisekosten müssen von den Teilnehmer*innen selbst getragen werden.
- Die Rechnungen werden den Teilnehmer*innen nach Ablauf des Seminars per Post zugeschickt.

Ausfallgebühr

Bei Absagen ab acht Wochen vor Beginn des Seminars werden 50 % der Kosten fällig, wenn der Platz durch eine Nachfolger*in nicht besetzt werden kann.

Bei Absagen eine Woche vor Beginn des Seminars werden 80 % der Kursgebühr fällig.

Leitung/Inhalt

Wolfgang Scondo, Dipl.-Sozialarbeiter (FH)

Tel.: 09281 / 4 41 89

E-Mail: wolfgang.scondo@posteo.de

Information

Diakonisches Werk Bayern e.V.

Suchthilfe

Pirckheimerstr. 6

90408 Nürnberg

www.diakonie-bayern.de

www.suchthilfe-bayern.de

Tel.: 0911 / 9354-432 Herta Schobel (Organisation)

Fax: 0911 / 9354-470

E-Mail: schobel@diakonie-bayern.de

Tel.: 0911 / 9354-264 Susanne Ehrler (Referentin)

E-Mail: ehrlers@diakonie-bayern.de

Anmeldung zum Fortbildungsseminar:

„Wenn es passiert ist!“

Vom positiven Umgang mit dem Thema „Rückfall“

am 04.-06.09.2020, Pappenheim

bis spätestens 03.07.2020

Teilnehmer/in: (Privatanschrift)

Vor- u. Nachname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Region/Bezirk: _____

Essen mit Fleisch Essen vegetarisch

Dienststelle/Einrichtung: _____

Anschrift: _____

E-Mail: _____

Tel.: _____

Fax: _____

Rechnung an: Dienststelle Privatadresse

(Datum, Unterschrift)